

Der Weg zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement

Steigende Arbeitsanforderungen und -belastungen beeinflussen die Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Motivation der Beschäftigten enorm. Ein strukturiertes Gesundheitsmanagement kann die Beschäftigten in die Lage versetzen, mit den steigenden Arbeitsanforderungen besser umzugehen.

In diesem Seminar erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über die Bausteine eines nachhaltigen Gesundheitsmanagements in der Praxis: die Ziele, das Vorgehen, die Handlungsfelder.

Sie setzen sich mit Vor- und Nachteilen von Dienstvereinbarungen im Bereich des Gesundheitsmanagements auseinander und erhalten Beispiele von bereits existierenden Dienstvereinbarungen.

Schwerpunkte

1. Rechtliche Rahmenbedingungen
2. Vom Arbeitsschutz zum Gesundheitsmanagement
3. Schnittstelle Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
4. Was macht krank? Was hält gesund?
5. Gesundheitsförderung und Präventionsansätze
6. Verhaltens- und Verhältnisprävention
7. Grundlagen des Gesundheitsmanagements
8. Belastungs- und Beanspruchungsmodell
9. Abgrenzung psychischer Belastung von psychischer Erkrankung
10. Homeoffice, Mobiles Arbeiten und Gesundheitsschutz
11. Gesundheitszirkel: Einbindung und Beteiligung der Beschäftigten
12. Fragen und Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden

Preis

190.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Frau **Monika Hermann**, Juristin, Mediatorin und systemische Organisationsentwicklerin, ist seit über 20 Jahren Dozentin von BITEG-Seminaren

Seminarteilnehmende

Personalamt, Personalvertretung, Gleichstellungsbeauftragte, BEM- und Gesundheitsbeauftragte

Ort und Datum

Hotel Loccumer Hof, Kurt-Schumacher-Straße 14/16, 30159, Hannover

22-09-2021 (09:00 - 16:00 Uhr)